



LUDWIG-
MAXIMILIANS-
UNIVERSITÄT
MÜNCHEN



Modulhandbuch

**Masterstudiengang: Cultural and Cognitive Linguistics (Master of Arts,
M.A.)**

(120 ECTS-Punkte)

Auf Basis der Prüfungs- und Studienordnung vom 18. März 2016

88/401/---/M0/H/2012

Stand: 10. Februar 2025

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungen und Erklärungen	3
Modul: P 1 Linguistische Theorien und Methoden I	4
Modul: P 2 Interdisziplinäre Grundlegung I	6
Modul: P 3 Linguistische Daten	9
Modul: P 4 Linguistische Theorien und Methoden II	11
Modul: P 5 Interdisziplinäre Grundlegung II	13
Modul: P 6 Linguistische Theorien und Methoden III	15
Modul: P 7 Interdisziplinäre Grundlegung III	17
Modul: P 8 Cultural and Cognitive Linguistics	19
Modul: P 9 Abschlussmodul	21

Abkürzungen und Erklärungen

CP	Credit Points, ECTS-Punkte
ECTS	European Credit Transfer and Accumulation System
h	Stunden
SoSe	Sommersemester
SWS	Semesterwochenstunden
WiSe	Wintersemester
WP	Wahlpflicht
P	Pflicht

1. Die Beschreibung der zugeordneten Modulteile erfolgt hinsichtlich der jeweiligen Angaben zu ECTS-Punkten folgendem Schema: Nicht eingeklammerte ECTS-Punkte werden mit Bestehen der zugehörigen Modulprüfung oder Modulteilprüfung vergeben. Eingeklammerte ECTS-Punkte dienen lediglich der rechnerischen Zuordnung.

2. Bei den Angaben zum Zeitpunkt im Studienverlauf kann es sich in Abhängigkeit von den Angaben der Anlage 2 der Prüfungs- und Studienordnung um feststehende Regelungen oder um bloße Empfehlungen handeln. Im Modulhandbuch wird dies durch die Begriffe "Regelsemester" und "Empfohlenes Semester" kenntlich gemacht.

3. Bitte beachten Sie: Das Modulhandbuch dient einer Orientierung für Ihren Studienverlauf. Für verbindliche Regelungen konsultieren Sie bitte ausschließlich die Prüfungs- und Studienordnung in ihrer jeweils geltenden Fassung. Diese finden Sie auf www.lmu.de/studienangebot unter Ihrem jeweiligen Studiengang.

Modul: P 1 Linguistische Theorien und Methoden I

Zuordnung zum Studiengang

Masterstudiengang: Cultural and Cognitive Linguistics (Master of Arts, M.A.)

Zugeordnete Module

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	P 1.1 Aktuelle Theorien in der Linguistik	WiSe	30 h (2 SWS)	150 h	(6)
Seminar	P 1.2 Kategorien der Sprache 1	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Seminar	P 1.3 Dokumentationslinguistik	WiSe	30 h (2 SWS)	150 h	6

Im Modul müssen insgesamt 15 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 6 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 450 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls	Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	--
Wahlpflichtregelungen	keine
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 1
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
Inhalte	Im Rahmen dieses Moduls wird linguistisches Handwerkszeug und Wissen über aktuelle linguistische Theorien und Modelle analysiert, unterschieden und angewandt. Die Vorlesung bietet zunächst einen allgemeinen Einblick in aktuelle linguistische Theorien, ausgehend von exemplarischen Illustrationen. So soll ein Überblick über das gegenwärtige Spektrum linguistischer Theorien entstehen, der ein Gegenüberstellen und kritisches Hinterfragen ermöglicht und am Ende des Studiums in der Konzipierung eigener Forschung mündet. Der Modulteil Kategorien der Sprache bietet anhand verschiedener Einzelsprachen einen direkten Kontakt zum Forschungsgegenstand Sprache und, insbesondere vor dem Hintergrund der Vorlesung, zu deren vielfältigen Analysemöglichkeiten. Das Seminar Dokumentationslinguistik vermittelt einen Zugang zur Dokumentation von Sprachen und zum praktischen Umgang mit linguistischen Daten.

Qualifikationsziele	Studierende sollen einen aktuellen, reflektierten Überblick über kontemporäre Strömungen der Sprachwissenschaft gewinnen und Kompetenzen im Umgang mit Sprachdaten entwickeln.
Form der Modulprüfung	Hausarbeit oder alternative Formen
Art der Bewertung	Das Modul ist nicht benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Sebastian Fedden
Unterrichtssprache(n)	Deutsch
Sonstige Informationen	--

Modul: P 2 Interdisziplinäre Grundlegung I

Zuordnung zum Studiengang

Masterstudiengang: Cultural and Cognitive Linguistics (Master of Arts, M.A.)

Zugeordnete Module

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	P 2.1 Statistik I für Studierende der Soziologie und Nebenfachstudierende (Vorlesung)	WiSe	60 h (4 SWS)	30 h	(3)
Übung	P 2.2 Statistik I für Studierende der Soziologie und Nebenfachstudierende (Übung)	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Vorlesung	P 2.3 Grundlagen der Biologischen Psychologie	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	3

Im Modul müssen insgesamt 9 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 8 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 270 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls	Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.
-----------------------	--

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	--
---	----

Wahlpflichtregelungen	keine
------------------------------	-------

Teilnahmevoraussetzungen	keine
---------------------------------	-------

Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 1
------------------------------------	-------------------------

Dauer	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
--------------	---

Inhalte	Gemäß der interdisziplinären Grundausrichtung des Studiengangs werden in diesem ersten fachübergreifenden Modul Elemente aus den Nachbardisziplinen Statistik und biologische Psychologie integriert, die einem erweiterten Verständnis der Sprache im Rahmen von Kognition und Kultur dienen. Die Statistik soll dabei insbesondere die quantitativen Forschungsmethoden zugänglich machen. Im Rahmen des Modulteils zur Statistik werden anhand der Datenbankabfragesprache MySQL grundlegende Konzepte relationaler Datenbanken behandelt. Ebenfalls vermittelt werden noSQL-Systeme sowie Grundlagen der Markupsprache XML. Der Modulteil zur biologischen Psychologie bietet Studierenden der Linguistik eine fundierte Einführung in die Grundlagen der Neurowissenschaften mit besonderem Fokus auf Sprache und Kognition. Zu Beginn werden die biologischen und neuroanatomischen Strukturen des menschlichen Gehirns
----------------	--

sowie grundlegende Prozesse und Mechanismen im Gehirn behandelt. Zudem werden die wichtigsten neurowissenschaftlichen Methoden vorgestellt. Anschließend lernen die Studierenden die neuralen Grundlagen der Sprachverarbeitung kennen und erhalten einen Überblick darüber, wie Sprache mit zentralen kognitiven Prozessen wie Wahrnehmung, Gedächtnis, Lernen und Emotion interagiert.

Qualifikationsziele

Studierende sollen sich mit den Nachbardisziplinen der Linguistik vertraut machen, Überlappungen hinterfragen können und befähigt werden, neue Schnittmengen zu erkennen und auszuarbeiten.

Im Statistikteil des Moduls sollen die Studierenden die Einsatzszenarien für SQL, noSQL und XML-Systeme sowie die individuell mit den jeweiligen Formaten verbundenen Vor- und Nachteile kennenlernen. Sie können sich je nach Anforderungsszenario für ein geeignetes System entscheiden und einfache Projekte im gewählten System implementieren.

Die Studierenden sind unter anderem in der Lage,

- Datenbanktabellen zu erstellen und Daten in diesen Tabellen zu speichern, abzufragen und zu manipulieren;
- komplexe, tabellenübergreifende Datenbankabfragen zu formulieren;
- tabellenübergreifende Datenstrukturen mit niedriger Redundanz zu entwerfen;
- gültige XML-Dokumente zu erstellen.

Im psychologischen Modulteil entwickeln die Studierenden ein grundlegendes Verständnis für die biologischen und funktionalen Mechanismen, die Sprache und Kognition im menschlichen Gehirn ermöglichen. Sie lernen, linguistische Fragestellungen mit einer neurowissenschaftlichen Perspektive zu verbinden und erwerben die Fähigkeit, die wichtigsten Methoden der neurowissenschaftlichen Forschung zu verstehen. Das Modul schafft eine solide Basis für das weitere Studium der Sprache und Kognition aus interdisziplinärer Sicht.

Form der Modulprüfung

Klausur

Art der Bewertung

Das Modul ist benotet.

Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten

Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).

Modulverantwortliche/r

Prof. Dr. Sebastian Fedden

Unterrichtssprache(n)	Deutsch
------------------------------	---------

Sonstige Informationen	--
-------------------------------	----

Modul: P 3 Linguistische Daten

Zuordnung zum Studiengang

Masterstudiengang: Cultural and Cognitive Linguistics (Master of Arts, M.A.)

Zugeordnete Module

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Seminar	P 3.1 Strukturkurs Sprache 1	WiSe	30-60 h (2-4 SWS)	150-120 h	6
Seminar	P 3.2 Strukturkurs Sprache 2	SoSe	30-60 h (2-4 SWS)	150-120 h	6

Im Modul müssen insgesamt 12 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4-8 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 360 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls	Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	--
Wahlpflichtregelungen	keine
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 1
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 2 Semester.
Inhalte	Im Rahmen dieses Moduls soll der direkte Umgang mit sprachstrukturellen, sprachhistorischen, soziolinguistischen und kulturbezogenen Daten anhand einer Auswahl verschiedener Einzelsprachen erschlossen werden. Die Strukturkurse bieten dabei eine Mischung aus Spracherwerb und der dezidierten Betrachtung grammatischer, typologischer und kulturbezogener Phänomene. Die Auswahl legt den Fokus auf weniger häufig unterrichtete Sprachen, sodass ein Einblick über das sogenannte „Standard Average European“ hinaus entsteht.
Qualifikationsziele	Neben dem Entwickeln von Kompetenzen in verschiedenen Sprachen liegt das Qualifikationsziel dieses Moduls darin, die Studierenden zu befähigen, unterschiedliche Sprachfamilien, verschiedene grammatische und sprachkulturelle Phänomene zu erkennen und zu beschreiben. Die so erschlossenen Sprachräume sollen den Studierenden eine potentielle Basis für eigene Forschung bieten.
Form der Modulprüfung	Klausur oder alternative Formen
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.

Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten

Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).

Modulverantwortliche/r

Prof. Dr. Sebastian Fedden

Unterrichtssprache(n)

Deutsch

Sonstige Informationen

--

Modul: P 4 Linguistische Theorien und Methoden II

Zuordnung zum Studiengang

Masterstudiengang: Cultural and Cognitive Linguistics (Master of Arts, M.A.)

Zugeordnete Module

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	P 4.1 Vorlesung zu Themen der Linguistik I	SoSe	30 h (2 SWS)	150 h	6
Seminar	P 4.2 Kategorien der Sprache 2	SoSe	30 h (2 SWS)	150 h	6

Im Modul müssen insgesamt 12 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 360 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls	Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	--
Wahlpflichtregelungen	keine
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 2
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
Inhalte	Im Rahmen dieses zweiten Moduls zu linguistischen Theorien und Methoden werden Handwerkszeug und Wissen weiterentwickelt, Methoden hinterfragt und diskutiert. Die Vorlesung vertieft den allgemeinen Einblick in aktuelle linguistische Theorien aus der Perspektive verschiedener linguistischer Fächer. Der Modulteil Kategorien der Sprache bietet anhand einer oder mehrerer Einzelsprachen einen direkten Kontakt zum Forschungsgegenstand Sprache und, insbesondere vor dem Hintergrund der Vorlesung, zu deren vielfältigen Analysemöglichkeiten.
Qualifikationsziele	Die Studierenden erschließen sich weitere Kompetenzen bei der Unterscheidung, Einschätzung und Entwicklung linguistischer Theorien, Methoden und Fragestellungen.
Form der Modulprüfung	Klausur oder Hausarbeit oder alternative Formen
Art der Bewertung	Das Modul ist nicht benotet.

Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten

Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).

Modulverantwortliche/r

Prof. Dr. Sebastian Fedden

Unterrichtssprache(n)

Deutsch

Sonstige Informationen

--

Modul: P 5 Interdisziplinäre Grundlegung II

Zuordnung zum Studiengang

Masterstudiengang: Cultural and Cognitive Linguistics (Master of Arts, M.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	P 5.1 Vertiefung in Biologischer Psychologie	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	3
Vorlesung	P 5.2 Soziologische Theorien	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	3
Lehrform	Veranstaltung (Wahlpflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Seminar	P 5.3.1 Exemplarische sprachhistorische Studien	SoSe	30 h (2 SWS)	150 h	6
Hauptseminar	P 5.3.2 Vergleichende Kulturanalyse	SoSe	30 h (2 SWS)	150 h	6

Im Modul müssen insgesamt 12 ECTS-Punkte erworben werden. 6 ECTS-Punkte davon aus Wahlpflichtveranstaltungen. Die Präsenzzeit beträgt 6 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 360 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls	Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen und Wahlpflichtveranstaltungen.
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	--
Wahlpflichtregelungen	Für die Wahlpflichtveranstaltungen des Moduls gilt: Aus den Wahlpflichtlehrveranstaltungen P 5.3.1 und P 5.3.2 ist eine Wahlpflichtlehrveranstaltung zu wählen.
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 2
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
Inhalte	Gemäß der interdisziplinären Grundausrichtung des Studiengangs werden in diesem zweiten fachübergreifenden Modul Elemente aus den Nachbardisziplinen Psychologie, Soziologie und Kulturwissenschaft integriert, die einem erweiterten Verständnis der Sprache im Rahmen von Kognition, Gesellschaft und Kultur dienen. Der Modulteil zur biologischen Psychologie baut auf den Grundlagen des ersten Semesters auf und erweitert sowohl die thematische Breite als auch die inhaltliche Tiefe. Der Fokus liegt einerseits auf einer vertieften Auseinandersetzung mit der Sprachverarbeitung, einschließlich der neuronalen Grundlagen des Zweitspracherwerbs. Andererseits setzen sich die Studierenden mit weiterführenden Themen auseinander, insbesondere der Interaktion zwischen Sprache

und komplexeren kognitiven Fähigkeiten wie Vorhersage, Entscheidungsfindung und Bewusstsein. Die Studierenden erhalten so einen Einblick in die aktuellsten Entwicklungen in der neurowissenschaftlichen Sprachforschung.

Der Modulteil zur Soziologie führt in den Theoriebestand und die wichtigsten theoretischen Kontroversen der Soziologie ein.

Je nach Interessen- und Profilschwerpunkt kann zwischen sprachhistorischen Studien und vergleichender Kulturanalyse gewählt werden. So entsteht ein Verständnis für die Einbettung der Sprache in einen historischen, diachronen beziehungsweise einen interkulturellen Kontext.

Qualifikationsziele	Studierende sollen sich mit den Nachbardisziplinen der Linguistik vertraut machen, Überlappungen hinterfragen und befähigt werden, neue Schnittmengen zu erkennen und auszuarbeiten.
Form der Modulprüfung	Klausur oder Hausarbeit oder alternative Formen
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Sebastian Fedden
Unterrichtssprache(n)	Deutsch
Sonstige Informationen	--

Modul: P 6 Linguistische Theorien und Methoden III

Zuordnung zum Studiengang

Masterstudiengang: Cultural and Cognitive Linguistics (Master of Arts, M.A.)

Zugeordnete Module

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Seminar	P 6.1 Historische Sprachwissenschaft	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	3
Lehrform	Veranstaltung (Wahlpflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	P 6.2.1 Vorlesung zu Themen der Linguistik II	WiSe	30 h (2 SWS)	150 h	6
Vorlesung	P 6.2.2 Theorie der Datenstrukturierung	WiSe und SoSe	15 h (1 SWS)	75 h	(3)
* Übung	P 6.2.3 Übungen zur Datenstrukturierung	WiSe und SoSe	15-30 h (1-2 SWS)	75-60 h	(3)

* Diese und die voran stehende Veranstaltung können nur zusammen gewählt werden.

Im Modul müssen insgesamt 9 ECTS-Punkte erworben werden. 6 ECTS-Punkte davon aus Wahlpflichtveranstaltungen. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 270 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls	Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen und Wahlpflichtveranstaltungen.
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	--
Wahlpflichtregelungen	Für die Wahlpflichtveranstaltungen des Moduls gilt: Aus den Wahlpflichtlehrveranstaltungen P 6.2.1 bis P 6.2.3 sind Wahlpflichtlehrveranstaltungen im Umfang von 6 ECTS-Punkten zu wählen.
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 3
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
Inhalte	Im Rahmen dieses dritten Moduls zu linguistischen Theorien und Methoden werden ausgehend von exemplarischen Untersuchungsgegenständen – meist alten Sprachen oder Sprachstufen – Fragestellungen, Theorien und Methoden der historischen Sprachwissenschaft behandelt.

Je nach Interessen- und Profilschwerpunkt kann zwischen einer weiteren Vorlesung zu Themen der Linguistik und einer Vorlesung mit begleitender Übung zur Datenstrukturierung gewählt werden.

Im Rahmen des Modulteils zur Datenstrukturierung werden Methoden zur Modellierung, Strukturierung, Annotierung und Darstellung sprachlicher Daten aus der Informatik vorgestellt. Der Fokus liegt hierbei auf sprachlichen Korpora und den in ihnen enthaltenen (Meta-)Daten. Das Modul ist vor allem an Studierende gerichtet, die eine Abschlussarbeit aus dem Bereich der Korpuslinguistik anstreben, bietet aber auch anderen Studierenden die Möglichkeit, ihre digitale Kompetenz zu verbessern.

Qualifikationsziele	Studierende sollen die Fähigkeit erlangen, die diachrone (historische) Dimension von sprachlichen Entwicklungen einzuschätzen, zu bewerten und darzustellen. Außerdem sollen sie wahlweise ihre Kompetenz in Bezug auf linguistische Theorien oder den konkreten Umgang mit linguistischen Daten vertiefen. Der Modulteil zur Datenstrukturierung dient der Vermittlung digitaler Kompetenzen und der Fähigkeit, strukturierte sprachliche Daten zu bearbeiten und zu erstellen und in der eigenen wissenschaftlichen Tätigkeit Grundprinzipien der Auswertbarkeit und der Nachhaltigkeit digitaler Daten in Betracht zu ziehen.
Form der Modulprüfung	Klausur oder Hausarbeit oder alternative Formen
Art der Bewertung	Das Modul ist nicht benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Sebastian Fedden
Unterrichtssprache(n)	Deutsch
Sonstige Informationen	--

Modul: P 7 Interdisziplinäre Grundlegung III

Zuordnung zum Studiengang

Masterstudiengang: Cultural and Cognitive Linguistics (Master of Arts, M.A.)

Zugeordnete Module

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	P 7.1 Kulturtheorien	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Seminar	P 7.2 Kulturwissenschaften und Hermeneutik	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Vorlesung	P 7.3 Einführung in die Methoden der qualitativen Sozialforschung	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	3

Im Modul müssen insgesamt 9 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 6 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 270 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen --

Wahlpflichtregelungen keine

Teilnahmevoraussetzungen keine

Zeitpunkt im Studienverlauf Empfohlenes Semester: 3

Dauer Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

Inhalte Gemäß der interdisziplinären Grundausrichtung des Studiengangs werden in diesem dritten fachübergreifenden Modul Elemente aus den Nachbardisziplinen Kulturwissenschaften und Soziologie integriert, die einem erweiterten Verständnis der Sprache im Rahmen von Gesellschaft und Kultur dienen.

Der aus Vorlesung und Seminar bestehende Modulteil zu Kulturtheorien thematisiert die Grundlagen, Themen, Inhalte, Konzepte, Entwicklungslinien und Positionen vergleichender Landeskunde. Es führt in das Konzept des Fremdverstehens sowie einer kulturwissenschaftlich-transkulturell konzipierten Landeskunde ein und stellt die Hermeneutik als Methode des Fremdverstehens dar.

Der soziologische Modulteil führt Studierende in die grundlegenden Verfahren (Methoden) und theoretischen Begründungen (Methodologien) der qualitativen empirischen Sozialforschung ein. Die Vorlesung erläutert zentrale Prinzipien und ausgewählte Methoden und Methodologien sowie Gütekriterien der qualitativen Forschung anhand klassischer Texte und aktueller Debatten. Die

Anwendungsgebiete, Stärken und Limitationen von qualitativen Verfahren der Datenerhebung und Datenauswertung werden an empirischen Beispielen nachvollzogen.

Qualifikationsziele	Die Studierenden erwerben die Fähigkeit, landeskundliche Konzepte und Modelle aus konkreten Unterrichtsprojekten und Lehrwerken zu extrahieren, kritisch zu analysieren und in den theoretischen Rahmen des wissenschaftlichen Fachdiskurses einzuordnen sowie zu problematisieren. Sie werden so dazu angeleitet, selbstständig Lehrinheiten zur Vermittlung landeskundlichen Wissens bzw. zur Herstellung interkultureller Kompetenz zu entwickeln. Die Studierenden eignen sich Grundwissen über Methodologie und Methodik qualitativer Sozialforschung sowie deren Anwendungsgebiete an.
Form der Modulprüfung	Klausur oder Hausarbeit oder alternative Formen
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Sebastian Fedden
Unterrichtssprache(n)	Deutsch
Sonstige Informationen	--

Modul: P 8 Cultural and Cognitive Linguistics

Zuordnung zum Studiengang

Masterstudiengang: Cultural and Cognitive Linguistics (Master of Arts, M.A.)

Zugeordnete Module

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Seminar	P 8.1 Cultural Linguistics	WiSe	30 h (2 SWS)	150 h	(6)
Seminar	P 8.2 Kognitive Linguistik	WiSe	30 h (2 SWS)	150 h	(6)

Im Modul müssen insgesamt 12 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 360 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls	Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	--
Wahlpflichtregelungen	keine
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 3
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
Inhalte	Das Modul unterscheidet in seinen beiden Teilmodulen die kulturelle und die kognitive Dimension von Sprache und führt diese beiden den Studiengang definierenden Aspekte in einer abschließenden Gesamtschau zusammen. Während das erste Teilmodul linguistische Fragestellungen beleuchtet, die Schnittmengen mit anthropologischen und soziologischen Themen aufweisen, befasst sich das zweite Teilmodul mit der kognitiven Dimension, wo sich insbesondere Schnittmengen zu kognitionswissenschaftlichen und biopsychologischen Fragestellungen finden.
Qualifikationsziele	Studierende sollen die Fähigkeit erlangen, die verschiedenen Schnittmengen der Linguistik mit anderen wissenschaftlichen Disziplinen zu erkennen, eigene Interessenschwerpunkte zu entwickeln und linguistische Fragestellungen auszuarbeiten.
Form der Modulprüfung	Hausarbeit oder alternative Formen
Art der Bewertung	Das Modul ist nicht benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).

Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Sebastian Fedden
-------------------------------	----------------------------

Unterrichtssprache(n)	Deutsch
------------------------------	---------

Sonstige Informationen	--
-------------------------------	----

Modul: P 9 Abschlussmodul

Zuordnung zum Studiengang

Masterstudiengang: Cultural and Cognitive Linguistics (Master of Arts, M.A.)

Zugeordnete Module

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Masterarbeit	P 9.1 Masterarbeit	SoSe	-	750 h	25
Disputation	P 9.2 Disputation	SoSe	-	150 h	5

Im Modul müssen insgesamt 30 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 0 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 900 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls	Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	--
Wahlpflichtregelungen	keine
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 4
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
Inhalte	Im Rahmen dieses Moduls formulieren die Studierende eine wissenschaftliche Problemstellung und arbeiten diese selbständig in schriftlicher Form aus. Anschließend werden die eigenen Thesen verteidigt.
Qualifikationsziele	Die Studierenden fassen ein wissenschaftliches Thema zusammen, stellen seine Struktur dar und präsentieren ihre Thesen. Sie stellen unter Beweis, dass sie eigenständig ein wissenschaftliches Thema schriftlich angemessen darstellen können und dass sie ihre Position(en) mündlich verteidigen können. Sie verfeinern ihre Kompetenzen in der Recherche, in der gedanklichen Gliederung eines Themas, im wissenschaftlichen Schreiben und in der Wissenschaftsrhetorik.
Form der Modulprüfung	Masterarbeit
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Sebastian Fedden

Unterrichtssprache(n)	Deutsch
------------------------------	---------

Sonstige Informationen	--
-------------------------------	----